

Informationen
zum
Schülerbetriebspraktikum

Jahrgang 10

vom 28.01. bis 07.02.2019



E R I C H
K Ä S T N E R
G E S A M T
S C H U L E

In der Mark 30
32278 Kirchlengern
05223 – 7573 310

Das Schülerbetriebspraktikum

In der Zeit vom **28.01. bis 07.02.2019** wirst du durch dein zweites Praktikum einen weiteren Einblick in die reale Arbeitswelt erhalten. Diese Broschüre soll dir dabei helfen, Antworten auf Fragen zu finden, die vor oder auch während des Praktikums auftauchen werden.

Deine Ansprechpartner

Für alle Fragen kannst du, neben deiner Klassenlehrerin und deinem Klassenlehrer, auch mich ansprechen.

Zu meiner Person: Ich bin Volker Muskat und an unserer Schule neben meiner Tätigkeit als Lehrer auch als Koordinator für die Berufswahlvorbereitung und somit auch für das Schülerbetriebspraktikum verantwortlich.

Du erreichst mich montags oder mittwochs in der Mittagspause von ca. 12:30 bis 13:00 Uhr im „**BOB**“ (**B**erufs-**O**rientierungs-**B**üro) oder du vereinbarst mit mir einen individuellen Gesprächstermin.

Ich bin montags bis freitags in den Pausen meist im Büro und telefonisch unter 05223-7573-320 oder per E-Mail unter v.muskat@buende.de erreichbar.

Grundlagen

Wie für viele andere schulische Angelegenheiten bildet auch für das Schülerbetriebspraktikum ein ministerieller Erlass die Grundlage. In diesem Erlass vom 23.09.1999 stehen eine Reihe Vorgaben, die eingehalten werden müssen. Andererseits lässt der Erlass der einzelnen Schule aber auch eine Menge Freiheiten, wie das Betriebspraktikum konkret durchgeführt und ausgestaltet werden kann. Im Folgenden werden die wichtigsten Punkte des Erlasses dargestellt und anschließend ihre praktische Umsetzung erläutert.

Grundsätzliche Fragen zum Praktikum

Warum machen wir überhaupt ein zweites Praktikum?

Das Praktikum ermöglicht dir

- einen weiteren Einblick und
- die erneute kritische Auseinandersetzung

mit der Berufs- und Arbeitswelt. Es geht also nicht nur darum, dich zu einem bestimmten Beruf zu führen, sondern bestimmte Verhaltensweisen und Anforderungen, die nach der Schule auf dich warten, kennenzulernen. Außerdem soll es dir dabei helfen, einen Vergleich zwischen verschiedenen Berufen ziehen zu können und deine Einstellung gegenüber Schule allgemein bzw. den von dir angestrebten Schulabschluss zu überdenken.

Muss jeder am Praktikum teilnehmen?

Die Teilnahme am Praktikum ist für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend. Nach einem Beschluss der Schulkonferenz findet das Praktikum am Ende des 1. Schulhalbjahres der Klasse 10 statt und dauert zwei Wochen. Der genaue Termin wird dir rechtzeitig mitgeteilt. Aufgrund besonderer Absprachen ist eine Überschneidung mit anderen Schulen unserer Region ausgeschlossen.

Wie werde ich auf das Praktikum vorbereitet?

Um das Praktikum möglichst effektiv zu gestalten, erfolgt die Vorbereitung nicht nur im Pflicht- und Wahlpflichtunterricht unserer Schule. Es werden darüber hinaus unmittelbar vor dem Praktikum zwei spezielle Klassenstunden zur Vorbereitung stattfinden. Vieles ist im Vergleich zum Praktikum im Jahrgang 9 unverändert.

→ **Suche ...**

Bei der Suche eines Praktikumsplatzes musst du Folgendes beachten:

- wer einen höheren Schulabschluss anstrebt (Fachhochschulreife, Abitur) bemüht sich, eine Praktikumsstelle in einem Beruf zu finden, bei dem auch der höhere Schulabschluss eine Bedingung/Voraussetzung für die Ausbildung darstellt. Für die, die einen Haupt- oder Realschulabschluss anstreben, gelten die Regelungen wie beim ersten Praktikum, nur der gewählte Beruf muss ein Anderer sein
- die Betriebe dürfen max. 25 km von der Schule entfernt sein
- das Praktikum soll nicht im elterlichen Betrieb durchgeführt werden
- bis auf bestimmte Ausnahmen sollst du dir den Praktikumsplatz selbständig suchen. Ausnahmen sind z.B. ein Praktikum im Lukas Krankenhaus in Bünde. Eine Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Erich Kästner-Gesamtschule.

→ **Vorbereitung ...**

Die Schwerpunkte der Vorbereitung sind:

- Organisation des Praktikums
- Rechte und Pflichten der Schülerinnen und Schüler während des Praktikums
- Festlegung von Art und Umfang der Dokumentation (z. B. Praktikumsplakat)
- Durchsprechen, Diskutieren und Erproben der Präsentationsaufgabe.
- Informationen für Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie für Betriebe
- Durchführung von medizinischen Belehrungen für spezielle Praktikumsplätze

Was muss ich während des Praktikums beachten?

Während des Praktikums sollst du in verschiedenen Tätigkeitsbereichen der Betriebe eingesetzt werden und praktisch mitarbeiten. Eine Bezahlung erfolgt aber nicht. Außerdem steht Zeit zur Verfügung, um sich mit Mitarbeitern, evtl. Gewerkschafts- und Jugendvertretern, der Betriebsleitung und Ausbildern zu unterhalten. Natürlich sollen die Erfahrungen und Beobachtungen von dir notiert werden.

Während des Praktikums wirst du von deiner Klassenlehrerin und deinem Klassenlehrer betreut und je nach Möglichkeit einmal am Arbeitsplatz besucht. Die tägliche Arbeitszeit wird von den Betrieben unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften festgelegt.

Wer zahlt die Fahrtkosten? Was ist mit einer Versicherung?

Eine Erstattung der angefallenen Fahrtkosten mit öffentlichen Verkehrsmitteln kann nachträglich beim Schulträger mit Vorlage der Originalbelege (Fahrkarten) beantragt werden. Ein Erstattungsformular kannst du bei deinen Klassenlehrern erhalten. Ausgefüllte Anträge (incl. Fahrkarten im Original) musst du sofort nach dem Praktikum bei mir abgeben. Kosten für eine in bestimmten Betrieben notwendige medizinische Belehrung werden von der Schule übernommen. Während des Praktikums besteht Unfallversicherungsschutz durch die Schule wie während des normalen Schulbetriebes. Ein Unfall muss schnellstmöglich im Schulbüro gemeldet werden!

Ist mit dem Praktikum nun alles vorbei?

Nach dem Praktikum erfolgt die Auswertung und Vorbereitung der Präsentation deiner Praktikumserfahrungen wieder in zwei speziellen Klassenstunden und in den Lernzeitstunden / Klassenstunden. Um die Praktikumsplakate fertigzustellen, erhältst du eine angemessene Frist. Danach erfolgt die Präsentation deines Praktikumsplakates im Rahmen einer schulinternen Berufsmesse (IBeM). Den genauen Termin der IBeM erfährst du bei deiner Klassenlehrerin oder deinem Klassenlehrern.

Während des Schülerbetriebspraktikums

Situation der Praktikanten/-innen

Im Praktikum repräsentierst du nicht nur dich selbst, sondern auch deine Schule. Im besten Fall kannst du eine gute Empfehlung für eine mögliche Ausbildungsstelle im jeweiligen Betrieb erhalten. Deswegen solltest du ein paar Grundsätze beachten:

Umgangston

Der Ton macht die Musik. Deshalb: Sei zu allen Personen, die in dem Betrieb arbeiten, freundlich. Der gewohnt tägliche Umgangston untereinander ist im Betrieb gegenüber den Beschäftigten bestimmt nicht immer der Richtige.

Konfliktsituationen

Auf evtl. Konfliktsituationen bist du schon im Jahrgang 9 (zum 1. Praktikum) vorbereitet worden. Jedoch kann man nicht alle Konflikte vorhersehen und entsprechende Verhaltensmuster trainieren. Sollte sich ein Konflikt nicht an Ort und Stelle lösen lassen, benachrichtigst du bitte umgehend deine Klassenlehrerin, deinen Klassenlehrer und/oder mich. Wir werden uns dann schnellstmöglich um eine Lösung bemühen.

Vermeidung von Konfliktsituationen

Mögliche Konflikte lassen sich vermeiden, wenn du:

- pünktlich zur Arbeit erscheinst
- die zugewiesene Arbeit gewissenhaft ausführst
- die Pausenzeiten einhältst
- mit Materialien und Werkzeugen vorsichtig umgehst

- unaufschiebbare Termine rechtzeitig vorher mitteilst
- nicht unentschuldigt fehlst
- entsprechende Berufskleidung trägst (wenn es vom Betrieb gefordert wird)
- vorhandene Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen beachtest und gewissenhaft befolgst
- im Betrieb vorhandenes Material etc. nur nach vorheriger Nachfrage mitnimmst oder evtl. kaufst
- PCs nicht für private Zwecke nutzt
- dein Handy/Smartphone während der Arbeitszeiten ausschaltest

Die meisten Betriebe haben Erfahrung im Umgang mit Praktikanten/-innen und kennen auch die rechtliche Situation. Sollte es dennoch vorkommen, dass man dich zu Nacht- oder Akkordarbeit einsetzt, dir gefährliche Tätigkeiten zumutet oder dich zu Arbeiten einteilt, die sonst niemand machen will, wendest du dich bitte an Ausbilder, Mitglieder der Betriebsleitung und in jedem Fall an deine Klassenlehrerin oder deinen Klassenlehrer.

Rechtliche Bestimmungen

Folgend findest du 10 wichtige Informationen:

Arbeitszeit	<ul style="list-style-type: none"> • an 5 Tagen in der Woche mit bis zu 7 Std. täglich. • max. 35 Std. in der Woche. • nur in der Zeit von 6.00 bis 20.00 Uhr. • Ausnahmen müssen vorher zwischen Schule (Berufswahlkoordinator) und Arbeitgeber besprochen und vereinbart werden.
Aufsicht	<ul style="list-style-type: none"> • auch während des Praktikums gilt die Aufsichtspflicht der Schule
Berufsberatung	<ul style="list-style-type: none"> • wird wahrgenommen durch die Agentur für Arbeit Fon 0800 4 5555 00. • an unserer Schule heißt die Berufsberaterin Heike Rasche • die aktuellen Sprechstundenzeiten hängen am schwarzen Brett aus
Fahrtkosten	<ul style="list-style-type: none"> • können auf Antrag für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel erstattet werden (Fahrscheine, Tickets, Belege und Quittungen aufbewahren) • sollte es nicht möglich sein, den Betrieb mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen, können in diesen besonderen Fällen Wegstreckenentschädigungen beantragt werden

Gesundheitszeugnis	<ul style="list-style-type: none"> • wird nur noch von Personen verlangt, die in Betrieben tätig sind, in denen sie mit Lebensmitteln in Berührung kommen • Belehrungen führt das Kreisgesundheitsamt in Herford durch • Kosten (25 €) trägt die Schule • Termine werden durch die Schule festgelegt
Haftpflichtversicherung	<ul style="list-style-type: none"> • während des Praktikums bist du durch die Schule haftpflichtversichert. Diese Versicherung haftet allerdings nicht bei grobem Unfug.
Kraftfahrzeuge	<ul style="list-style-type: none"> • dürfen von dir während des Praktikums nicht gefahren werden, auch nicht, wenn du einen Führerschein dafür besitzt.
Krankmeldung	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn du krank bist, müssen dich deine Eltern beim Betrieb <u>und</u> in der Schule krankmelden. Telefon des Sekretariats: Frau Geers-Hölzer 05223-7573310
Unfallversicherung	<ul style="list-style-type: none"> • sowohl im Betrieb wie auch auf dem direkten Weg dorthin und auf dem Heimweg bist du versichert
Vergütung	<ul style="list-style-type: none"> • eine Vergütung in jeglicher Form entfällt, da es sich um ein Praktikum (also eine schulische Veranstaltung) und nicht um eine Berufsausbildung handelt.

Zum Schluss

Ich hoffe, dass dir diese Informationen einen Überblick über das geben, was dich vor und in der Zeit des Praktikums erwarten wird.

Sollten dennoch Fragen offen bleiben, so kannst du mich gerne ansprechen.

Alle Formulare, Bescheinigungen und Vordrucke, die du noch benötigst, werden dir von deiner Klassenlehrerin oder deinem Klassenlehrer ausgehändigt. Du findet sie ebenfalls im Downloadbereich unserer Schulhomepage:

<https://www.gesamtschule-kirchlengern.de/berufsorientierung/praktikum/>

Ich wünsche dir viel Erfolg bei deinem Praktikum !